



4_2_13 Der Pazifikkrieg

Am 14. Februar 1942 hatten die britischen Truppen in Singapur gegenüber den japanischen Streitkräften kapituliert. Für die Briten war dies eine schmachvolle Niederlage und für die Singapurer begann eine mehr als drei Jahre dauernde Unterdrückung durch die Japaner. Diese endete mit der Kapitulation Japans infolge der Atombombenangriffe auf Hiroshima und Nagasaki.

Q Mein Herz ist voller Freude. Singapur ist gefallen, es ist gefallen. Oh, die japanische Flagge weht über dem fröhlichen Südmeer. Weine, auch du, ich werde vor Freude weinen. Mein Blut pulsiert vor Mut. Die dunklen Wolken, die einen Sturm in Ostasien ankündigten, haben sich verzogen. Die Morgensonne scheint hell. Lasst uns voller Dankbarkeit rufen: Singapur ist gefallen, es ist gefallen! Oh, beugt euch nieder und ehrt die heldenhaften Geister, die im Schatten des Sieges ruhen. Gedenkt unserer tapferen Krieger. Ihre Entbehrungen bis gestern, ihr kostbarer Schweiß und ihr Blut schmücken nun den Ruhm Asiens.

Lasst uns noch einmal laut rufen: Singapur ist gefallen, es ist gefallen! Oh, es lebe die japanische Flagge, während wir ein neues Kapitel aufschlagen. Der Kampf beginnt gerade erst. Erhebt euch, meine Freunde! Haltet durch, und ihr werdet den endgültigen Sieg erringen!

(Text: Yaso Saijō, Musik: Masao Koga, <https://gunka10thy2.blog.shinobi.jp/Page/6/>, abgerufen am 3.2.2026, übersetzt)

M1 Otoshitazo Shingapōru – Singapur ist gefallen

Q Schon kurz nachdem die Verteidiger der britischen Festung Singapur am 15. Februar 1942 kapituliert hatten, dichtete Saijō Yaso (1892–1970), zu seiner Zeit ein berühmter Lyriker im „Land der aufgehenden Sonne“, den Text für das japanische Soldatenlied „Otoshitazo Shingapōru“ (dt. „Das eroberte Singapur“). Wie allein aus der ersten Liedstrophe ersichtlich wird, wählte Saijō für den Liedtext im Wesentlichen Worte patriotischer Siegesfreude und des überschwänglichen Jubels. Das Militärlied, in dem auch „tapfere Krieger“ gepriesen und der Anbruch eines neuen Zeitalters in Asien verkündet werden, erfreute sich nicht nur in den Reihen der japanischen Soldaten, sondern auch bei der Zivilbevölkerung im japanischen Kaiserreich großer Beliebtheit, nachdem Japans Heer (jap. Rikugun) und Marine (jap. Kaigun) im Frühjahr 1942 weite Teile Südasiens erobert hatten.

(nach: Takuma Melber: Vor 75 Jahren: Japans Malayainvasion und der Fall der Festung Singapur, 15.2.2017, <https://www.portal-militaergeschichte.de/node/1716>, abgerufen am 3.2.2026)

M2 Die Eroberung Singapurs

Q Was die Engländer und Amerikaner für unmöglich, die Japaner und ihre Freunde selbst für nur schwer möglich gehalten haben, ist eingetroffen: Singapur, die bedeutendste Flottenbasis der Welt, ist innerhalb einer unglaublich kurzen Zeit von den japanischen Truppen eingenommen worden. Über der „verfluchten Stadt“ weht das Sonnenbanner. England selbst hat unfreiwillig die Bedeutung dieses japanischen Sieges umrissen. Feldmarschall Lord Roberts sprach einmal das prophetische Wort: „Die Weltgeschichte wird sich eines Tages bei Singapur entscheiden.“ Stamford behauptete, Singapur habe vom see- und handelspolitischen Standpunkt aus für London größeren Wert als ganze Kontinente. Demgemäß haben noch vor Wochen englische Blätter die Uneinnehmbarkeit dieses Stützpunktes betont. Selbst Churchill erklärte noch pathetisch in seiner letzten Rede, dass Singapur selbstverständlich verteidigt und gehalten werde. London und Washington werden nun versuchen, die Bedeutung des japanischen Sieges für den Zusammenbruch des britischen Weltreichs herabzumindern. Dieser Versuch ist aber schon deshalb zum Scheitern verurteilt, da England selbst durch Jahrzehnte mit Singapur den Glanz des Weltreichs verband. Mit Recht haben englische Strategen und Politiker Singapur als den Kreuzweg der Briten bezeichnet, der den Schlüssel zum Indischen Ozean, zum Südchinesischen Meer und zu den Südostprovinzen bildet.

(nach: Oberdonau-Zeitung, 12. Februar 1942, S. 1)

M3 Die Eroberung Singapurs

Du bist dran

- 1 Fasse den Inhalt des Soldatenlieds M1 zusammen. Erläutere, was mit dem „neuen Kapitel“ gemeint sein könnte. Vergleiche M1 mit M2. Erläutere den Zusammenhang.
- 2 Analysiere die Sichtweise der Oberdonau-Zeitung (M3) zum Fall von Singapur.
- 3 Recherchiere Details zum Fall von Singapur. Beurteile die Bedeutung Singapurs für Briten und Japaner.

Name:

Klasse:

Datum: